

**Anfrage zur schriftlichen Beantwortung E-003056/2023
an die Kommission**

Artikel 138 der Geschäftsordnung

Tomáš Zdechovský (PPE), **Ivan Štefanec** (PPE), **Miriam Lexmann** (PPE), **Ljudmila Novak** (PPE), **Tudor Ciuhodaru** (S&D), **Dan-Ștefan Motreanu** (PPE), **Radka Maxová** (S&D), **Aurélia Beigneux** (ID), **Francisco Guerreiro** (Verts/ALE), **István Ujhelyi** (S&D), **Maria da Graça Carvalho** (PPE), **Helmut Geuking** (PPE), **Elżbieta Katarzyna Łukacijewska** (PPE), **Peter Pollák** (PPE), **Kateřina Konečná** (The Left), **Carlos Coelho** (PPE), **Magdalena Adamowicz** (PPE), **Lukas Mandl** (PPE), **Maria Walsh** (PPE), **Stelios Kypourouopoulos** (PPE), **Josianne Cutajar** (S&D), **Michaela Šojdrová** (PPE), **Jaroslav Duda** (PPE), **Romana Tomc** (PPE), **Theodoros Zagorakis** (PPE), **Isabella Adinolfi** (PPE), **Rosanna Conte** (ID), **Katarína Roth Neveďalová** (NI), **Anne Sander** (PPE), **Matjaž Nemeč** (S&D), **Maria Angela Danzi** (NI), **Caterina Chinnici** (PPE)

Betrifft: Mitteilung der Kommission „über eine umfassende Herangehensweise im Bereich der psychischen Gesundheit“ und Phenylketonurie-Patienten

In der jüngsten Mitteilung der Kommission über eine umfassende Herangehensweise im Bereich der psychischen Gesundheit wird die zentrale Bedeutung der psychischen Gesundheit anerkannt, und es wird angestrebt, sie mit der körperlichen Gesundheit gleichzustellen. Sie enthält einen „Katalog“ laufender EU-Maßnahmen, mit denen ein inklusiver Ansatz unterstützt werden könnte, der das gesamte Spektrum der psychischen Gesundheit abdeckt und von der Prävention und der Förderung psychischer Gesundheit bis hin zur Behandlung und Heilung reicht.

Es wird darin auch darauf hingewiesen, dass schutzbedürftigen Gruppen Aufmerksamkeit gewidmet werden muss, wobei insbesondere Krebspatienten hervorgehoben werden, während Menschen mit chronischen und lebensbedrohlichen Krankheiten – einschließlich seltener Krankheiten wie Phenylketonurie (PKU) – außer Acht gelassen werden. Die Stoffwechselstörung PKU ist eine seltene Erbkrankheit, von der in Europa etwa eines von 10 000 Kindern betroffen ist. Wenn PKU unbehandelt bleibt, kann sie schwere geistige Behinderungen, neurologische und psychische Probleme sowie Verhaltensstörungen verursachen.

1. Teilt die Kommission die Auffassung, dass alle, die an einer chronischen oder lebensbedrohlichen Krankheit – einschließlich seltener Krankheiten wie PKU – leiden, als schutzbedürftig gelten sollten?
2. Wie gedenkt die Kommission sicherzustellen, dass Menschen, die mit einer chronischen bzw. lebensbedrohlichen Krankheit leben, im Rahmen dieser umfassenden Herangehensweise angemessen berücksichtigt werden?

Eingang: 16.10.2023